

## Hakuna Matata sammelt wieder „Christbäume für Kenia“

Am 11. Januar werden Christbäume zur Verwertung abgeholt

Jedes Jahr zum Dreikönigstag ist es wieder so weit. Die Christbäume werden abgeleert und es stellt sich die Frage, wie man das nadelnde Stück am Besten der Verwertung zuführt. Hat der Kompostplatz heute offen oder erst nächste Woche? Oder doch ins Heizkraftwerk? Erst den Anhänger von Schnee befreien oder doch in den Kofferraum und anschließend zum Saugen?

Wie auch schon in den vergangenen Jahren löst die lokale Afriקהilfe „Hakuna Matata - Dingolfing für Kenia e.V.“ die Probleme der Christbaum-Entsorgung sauber und mit geringstem Aufwand mit der Aktion „Christbäume für Kenia“.

Mitglieder des Vereins holen den alten Baum am Samstag, 11. Januar, gegen eine kleine Spende bei Ihnen zu Hause ab und führen

ihn der Verwertung zu. Die Bäume werden im Stadtgebiet Dingolfing eingesammelt und anschließend ins Heizkraftwerk zur Verbrennung gefahren. Aus Kapazitätsgründen ist die Aktion auch in diesem Jahr wieder auf das Stadtgebiet beschränkt.

Eine Voraussetzung für die Abholung ist, dass die Bäume komplett abgeleert sind. Bäume mit Lametta, etc. werden nicht angenommen. Die Bäume sollten ab 8 Uhr morgens abholbereit sein und müssen aufgrund der steigenden Nachfrage an der Aktion auch vor dem Haus bereit gestellt werden.

Um die Routen vorab planen zu können, bittet Hakuna Matata um eine Voranmeldung unter Angabe des Namen und der Adresse mit Stadtteil am besten per E-Mail unter [info@hakunamatata-dgf.de](mailto:info@hakunamatata-dgf.de) oder unter Telefon 0175/3654092.



Die Aktion wurde im vergangenen Jahr sehr gut angenommen.

Spenden für die Abholung werden natürlich gerne angenommen und kommen dem Brunnenbau in den beiden durch Hakuna Matata unterstützten Dörfern zu Gute. Auch Spendenquittungen können er-

stellt werden.

Hakuna Matata - Dingolfing für Kenia e.V. freut sich auf zahlreiche Anmeldungen. Für weitere Informationen steht der Verein ebenfalls gerne zur Verfügung.